

SLOG : Schweizerische Luftschutz- Offiziersgesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schutz und Wehr : Zeitschrift der Gesamtverteidigung = revue pour les problèmes relatifs à la défense intégrale = rivista della difesa integrale**

Band (Jahr): **36 (1970)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Luftschutzoffiziere in Biel

Von Lt Rolf Lüthi

In Biel versammelten sich am Sonntag zum 15. Male die schweizerischen Luftschutzoffiziere unter der bewährten Leitung von Hptm R. Gsell zu ihrem jährlichen Herbsttreffen im Beisein des Chefs der Abteilung für Luftschutztruppen, Oberstbrigadier Jeanmaire, sowie der Oberstbrigadiers Christie, Münch, Nicolas und des Kreiskommandanten Oberst Arn als Vertreter der bernischen Regierung. Stadtpräsident Fritz Stähli und Direktor Walter König vom Bundesamt für Zivilschutz vertraten die zivilen Instanzen. Indessen muss dem Interesse der Behörden eine Grosszahl von aktiven Teilnehmern entsprechen, deren Opfer an Freizeit aber heute nicht mehr als selbstverständlich erscheint. Der Präsident der kantonalbernischen Luftschutzoffiziersgesellschaft, Hptm i Gst H. Heller, betonte deshalb die Formel «Wettkampf — Information — Kameradschaft», die einem mehrfachen Bedürfnis antwortet. So ergriff nach dem Schiessen und dem Willkommensgruss des Stadtpräsidenten der Zentralpräsident der Schweizerischen Luftschutzoffiziersgesellschaft, Major Itin, Basel, die Gelegenheit, um ein grosses Forum seiner Mitglieder über die derzeitige Aktivität der Gesellschaft zu orientieren. Im Hauptreferat sprach Oberstbrigadier Jeanmaire über die Probleme seiner Dienstabteilung. Er stellte die Luftschutztruppen in den Rahmen der Gesamtverteidigung und erinnerte an das moderne Kriegsbild, welches lehrt, dass ein künftiger Gegner skrupellos auch gegen Zivilbevölkerung und Kulturgüter vorgehen wird. In die Landesverteidigung werden neben militärischen immer mehr auch die wirtschaftlich, psychologisch und zivil ausgerichtete Zielsetzungen miteinzubeziehen sein. Den Luftschutztruppen kommt dabei in der Unterstützung des Zivilschutzes bei der Hilfeleistung an die Bevölkerung in Städten und in Katastrophenfällen eine grosse Bedeutung zu. Eine zweckmässige Materialbeschaffung dient der Erfüllung dieses Auftrages. Daneben aber gilt es, die Kader vermehrt auf die besonderen Führungsprobleme hin zu schulen. Aus dem Schiesswettkampf ging als bester Einzelschütze mit Pistole und Sturmgewehr einmal mehr Major Wüest, Ls Bat 19, hervor. In der Gruppen-Rangliste steht die Gruppe I des Berner Bataillon 12 vor dem Bat 19 (Luzern) und dem Bat 11 (Bern) an der Spitze. Ein wesentlicher Anteil am guten Gelingen dieses Schiessens gebührt dem selbstlosen Einsatz der Bieler Stadtpolizei.

Die Resultate:

300 m Einzel: 90: Cap Jo Grenon, Cp PA I/13. 88: Hptm Hans Maurer, Stab Ls Bat 12. 87: Oblt Peter Luginbühl, Bat 11; Hptm Otto Hofer, Kp III/12. 86:

Lt Rolf Linder, Bat 2. 85: Lt H. P. Haussener, PA III/12; Asp Lorenz Knecht, OS 70. 84: Hptm Roland Bürgi, Stabs Kp 19. 83: Lt Bruno Grossmann, Stab Ls Bat 26. 81: Lt Hans Luginbühl, Bat 11; Major Josef Wüest, Bat 19. 80: Asp Adolf Baumann, OS 70; Lt Alfred Bauer, Kp V/15; Lt Willy Autenried, Stabs Kp RS 247; Oblt Josef Ottiger, Kp I/19. 78: Hptm Leopold Blum, Kp III/19. 77: Lt Fritz Stucker, Kp II/4; Lt Heinz Nyffenegger Kp V/12; Oblt Ernst Lüthy, Bat 2; Oblt Kurt Schlatter, Kp II/20; Asp Heinz Büttler, OS 70; Oblt Ferdinand Honegger, Kp IV/13. 76: Major Kräuliger R Br 22; Lt Jean-Pierre Mäusli, Kp II/12; Lt Jürg Häner, Kp IV/13; Asp Charles Angele, OS 70; Oblt Otto Fesch, Bat 2. 75: Oblt Hans Lehmann, Bat 2; Lt Theo Fehlmann, RS 247/I. 74: Oblt Markus Gerber, Kp I/14; Cap Raymond Gsell, PA II/13; Lt Heinrich Möri, Kp V/13; Oblt Sisto Salera, Stab Bat 12; Oblt Alfred Balmer, Kp III/14; Lt Willy Nick, Kp V/19; Lt Peter Müller, Kp I/20; Lt Martin Tschabold, Kp I/14; Lt Dieter Altmann, Kp I/17; Asp Adolf Keller, OS 70; Lt Walter Schöb, RS 247/I; Oblt Josef Helfenstein, Kp V/19; Lt Hugo Kohler, Kp I/19.

50 m Einzel: 92: Major Josef Wüest, Bat 19. 91: Oblt Otto Oesch, Bat 2. 90: Hptm Hans Gubler, Bat 13. 89: Major Albert Christen, Art 51 MO; Major Kräuliger, R Br 22. 88: Ltd Karl Haltiner, Bat 2; Oblt Adolf Woodtli, Bat 17. 87: Asp Heinz Büttler, OS 70. 86: Lt Bruno Grossmann, Bat 26. 85: Oblt Peter Luginbühl, Bat 11. 82: Oblt Peter Lysser, Bat PA 13; Oberstlt Walter König, E; Lt Robert Tuor, Kp I/12. 81: Asp Adolf Baumann, OS 70; Lt Gerhard Degen, Kp V/19; Lt Theo Fehlmann, RS 247/I. 80: Lt Hans Fülleman, Bat 11; Hptm Otto Hofer, Kp III/12; Lt Jörg Tschopp, Kp IV/15. 79: Oblt Karl Hildebrandt, Bat 11. 78: Lt Urs Kaltenrieder, Kp V/1; Oblt Markus Stucki, Bat 11; Hptm Roland Bürgi, Stabs Kp 19. 77: Asp Marc Droz, OS 70; Lt Heinz Nyffenegger, Kp V/12; Oblt Josef Helfenstein, Kp V/19. 76: Oblt Hans Meyer, Bat 2; Lt Franz Menth, Bat 18; Lt Dieter Altmann, Kp I/17; Lt Jürg Zimmermann, Kp 113; Oblt Rolf Wüthrich, Bat 11; Oblt Albert Röthlin, Bat 2; Oberstlt Jules Obrist, Stab Ter Zo 1. 75: Oblt Marcel Cuhe, Kp II/18; Lt Martin Weber, PA I/13; Plt André Grau, Dét.ass. 113. 74: Oblt Markus Gerber, Kp I/14; Oblt Ernst Lüthy, Bat 2; Hptm Hans Strässle, Kp V/19.

Kombinations-Einzelklassement: Major Josef Wüest, Ls Bat 19, 173 P., Oblt Peter Luginbühl, Ls Bat 11, 172. Lt Bruno Grossmann, Ls Bat 26, 169. Hptm Otto Hofer, Ls Bat 12, 167; Oblt Otto Oesch, Ls Bat 2, 167. Major Kräuliger, R Br 22, 165. Asp Heinz Büttler, OS

70, 164. Hptm Roland Bürgi, Stabs Kp 19, 162. Asp Adolf Baumann Ls OS 70, 161. Lt Theo Fehlmann, RS 247/I, 156. Lt Heinz Nyffenegger, Kp V/12, 154. Oblt Ernst Lüthy, Ls Bat 2, 151; Oblt Josef Helfenstein, Kp V/19, 151. Lt Dieter Altmann, Kp I/17, 150. Oblt Markus Gerber, Kp I/14, 148.

Gruppen: 1. Bat 12 Gr. I 75,7 P. (Durchschnitt 50 + 300 m. — Gewinner des vom Bat 3 gestifteten Wanderpreises. Jeder Einzelschütze der Siegergruppe erhält als bleibendes Andenken einen Zinnbecher.) 2. Bat 19 Gr. I 75,7; 3. Bat 11 Gr. I 71,5; 4. Bat 2 Gr. I 71,2; 5. Bat 13 Gr. II 70,6; 6. Bat 19 Gr. II 67,8; 7. Bat 14 Gr. II 65,1; 8. Bat 18 64,6; 9. Bat 2 Gr. II 63,9; 10. Bat 12 Gr. III 61,4; 11. OS 70 Gr. I 61,2; 12. Bat 11 Gr.

II 60,4; 13. Bat 26 57,3; 14. Bat 14 Gr. I 57,1; 15. OS 70 Gr. III 55,3; 16. Bat 12 Gr. II 52,4; 17. OS 70 Gr. IV 48,3; 18. Bat 13 Gr. I 47,3.

Klassement um den Wanderpreis von Oberstlt F. Vogt (Reserviert für die Berner Bat 11, 12, 13, 14): 1. Bat 12 Gruppe I 75,7; 2. Bat 11 Gruppe I 71,5; 3. Bat 13 Gruppe II 70,6; 4. Bat 14 Gruppe II 65,1; 5. Bat 12 Gruppe III 61,4; 6. Bat 11 Gruppe II 60,4; 7. Bat 14 Gruppe I 57,1; 8. Bat 12 Gruppe II 52,4; 9. Bat 13 Gruppe I 47,3. — Klassement um den Wanderpreis von Oberstlt H. Bürgi (Reserviert für die Stadtberner Bat 11 und 12): 1. Bat 12 Gruppe I 75,7; 2. Bat 11 Gruppe I 71,5; 3. Bat 12 Gruppe III 61,4; 4. Bat 11 Gruppe II 60,4; 5. Bat 12 Gruppe II 52,4.